

Pressemitteilung der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH:

„Das Essen muss umhauen!“

Mit Unterstützung der WFB bringt das Restaurant Kulinarium gehobene französische Küche in die Bremer City

Bremen, 28. Oktober 2024. Am 1. November 2024 öffnet das Kulinarium, ein Fine-Dining-Restaurant mit moderner französischer Küche, seine Türen im Forum am Wall in der Bremer Innenstadt. Mit einem innovativen Angebot will das Kulinarium die Bremer Gastroszene bereichern und ein neues kulinarisches Kapitel für die Stadt aufschlagen. Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH unterstützt das Konzept finanziell mit der City UpTrade-Ansiedlungsförderung, die einen Mietkostenzuschuss beinhaltet. Auch die Fläche in der Innenstadt vermittelte die WFB.

Genussvolles Erlebnis für Bremen

Das Kulinarium bietet seinen Gästen anfänglich eine Auswahl aus zwei Menüs mit vier bis sieben Gängen, die klassische französische Küche auf moderne Weise interpretieren. Dabei stehen sowohl Fisch und Fleisch als auch ein vegetarisches Menü auf der Speisekarte.

Jannis Fuhrberg, Betreiber des Kulinariums, bringt jahrelange Erfahrung aus renommierten Häusern mit, unter anderem dem Hotel Munte in Bremen sowie dem Schlosshotel Münchhausen. Mit seinem Konzept möchte er sowohl Feinschmeckerinnen und Feinschmecker als auch Menschen ansprechen, die bisher wenig Berührungspunkte mit gehobener Küche hatten. Sein Ziel: einen Ort schaffen, an dem Freude und Genuss im Mittelpunkt stehen. „Das Essen muss umhauen!“, bringt Fuhrberg sein gastronomisches Konzept auf den Punkt.

Wichtiger Impuls für die Bremer Innenstadt

Mit der Eröffnung des Kulinariums wird nicht nur das gastronomische Angebot der Stadt erweitert, sondern auch die Attraktivität der Bremer Innenstadt

gestärkt. Das Restaurant wird durch die Ansiedlungsförderung „City UpTrade – Anschubfinanzierung für dein Business in Bremen“ unterstützt. Umgesetzt wird diese von der WFB im Auftrag des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Ziel der Förderung ist es, die Belegung, Vielfalt und Aufenthaltsqualität in der Innenstadt zu sichern und einen wirkungsvollen Anreiz für die Ansiedlung von Einzelhandel, Gastronomie, Dienstleistungen und Handwerk zu schaffen. „Das Kulinarium zeigt, dass Bremen bereit ist, neue kulinarische Wege zu gehen. Solche Projekte machen die Innenstadt lebendiger und attraktiver und sind ein wichtiger Schritt in Richtung Zukunftsfähigkeit“, erklärt Andreas Heyer, Vorsitzender der Geschäftsführung der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH.

Presse-Kontakt: Andrea Bischoff, Referentin Unternehmenskommunikation, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421- 96 00 159, andrea.bischoff@wfb-bremen.de

Verantwortlich: Juliane Scholz, Pressesprecherin und Leiterin Unternehmenskommunikation, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421- 96 00 128, juliane.scholz@wfb-bremen.de

Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen für die Entwicklung, Stärkung und Vermarktung des Wirtschafts- und Erlebnisstandortes Bremen zuständig. Ihr vorrangiges Ziel ist es, mit ihren Dienstleistungen und Angeboten zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Bremen beizutragen und der bremischen Wirtschaft gute Rahmenbedingungen für den unternehmerischen Erfolg zu bieten. Weitere Informationen: www.wfb-bremen.de.